

Auch gegen den 2. Aufsteiger aus Schafhausen gab es zu Hause keinen Blumentopf zu gewinnen. Auch so gab es einige parallelen zum Auftaktspiel gegen Selfkant. Eine ausgeglichene 1. Halbzeit und eine 2. Halbzeit, bei der wir aufgrund von Fehlern in der Abwehr auf die Verliererstraße geraten sind. Vorne fehlte uns die Durchschlagskraft und auch das Mittelfeld, konnte nicht die nötigen Impulse setzen. Schon mit dem 1. Angriff in der 3. Minute brachte unser früherer Mittelstürmer Mersad Mukic die Fußspitze an eine Flanke, der Ball landete unhaltbar im Winkel und es stand 1:0 für die für die Gäste. Chancen gab es auf beiden Seiten. Eine Freistoßflanke von Daniel Demming in der 35. Spielminute nahm Niklas Prüter herrlich an und versenkte den Ball mit einem Flachschiuss ins kurze Eck. Schafhausen hatte noch eine Großchance, aber Tobias Spoljaric rettete auf der Torlinie. In der 2. Halbzeit wurde Schafhausen stärker und Fehler in der Defensive brachten uns häufig in Bedrängnis. In der 56. Minute nahm der Gästestürmer den Ball gekonnt an, mit einer Drehung stand unsere Abwehr blank und er machte freistehend das 2:1. Das Rezept, mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen, fruchtete auch wieder nicht, da die Bälle meistens abgefangen wurden. Die 2. Bälle landeten auch in der Regel bei den Gästen, weil das Mittelfeld nicht schnell genug nachgerückt ist. In der 68. Minute machte Schafhausen den Sack zu, als unsere Abwehr wieder viel zu einfach ausgespielt wurde. Auch wenn wir in der Schlussphase noch einmal mehr Druck aufbauen konnten und auch noch ein paar Chancen hatten, gelang uns kein Tor mehr.

Fazit: Auch im 2. Heimspiel nichts geholt und wieder gegen einen starken Aufsteiger verloren. Leider konnten wir nicht an die starke Leistung der Vorwoche anknüpfen.